



Kalter Krieg und Film-Frühling
Das Kino der frühen 1960er Jahre

IX. Internationales Festival des deutschen Film-Erbes

Hamburg, 17.–25. November 2012

im Kino Metropolis, Kleine Theaterstraße 10 (neben der Staatsoper), 20354 Hamburg

Das cinefest widmet sich in diesem Jahr dem Kino der frühen 1960er Jahre. Dabei werden auch Filme aus Frankreich in den Blick genommen, die von der Nouvelle Vague beeinflusst sind und nach neuen filmischen Wegen suchen.

Im Rahmen des cinefest zeigen wir folgende französische Filme:

Sonnabend, 24. November , 17:00 Uhr



L'Enfer d'Henri-Georges Clouzot

FR 2008/09. Regie: Serge Bromberg. 102 min, OmeU mit Romy Schneider, Serge Reggiani, Henri-Georges Clouzot (Archivmaterial)

1964 beginnt Regie-Altmeister Clouzot ein ambitioniertes Projekt über einen eifersüchtigen Ehemann, der langsam seinen Wahnvorstellungen verfällt.

Für ausgedehnte Traumsequenzen experimentiert er mit neuartigen Licht- und Farbeffekten, doch ein Herzinfarkt setzt den chaotischen Dreharbeiten ein Ende. Interviews mit den beteiligten Filmschaffenden, nachgestellte Szenen und Ausschnitte des lange verschollenen Filmmaterials geben einen faszinierenden Einblick in die Geschichte eines grandiosen Scheiterns.

Mit Einführung

Mit freundlicher Unterstützung von MediaDesk Deutschland

Sonntag, 25. November, 19:00 Uhr

Les dimanches de Ville d'Avray (Sonntage mit Sybill)
FR 1961/62. Regie: Serge Bourguignon. 110 min, OmU
mit Hardy Krüger, Nicole Courcel, Patricia Gozzi

»Poetischer Irrationalismus« oder sensible Studie einer unmöglichen Liebe? In atemberaubenden Bildern des Kameramanns Henri Decaë schildert der Dokumentarfilmer Bourguignon in seinem ersten Spielfilm die Beziehung

zwischen einem traumatisierten Jagdflieger und einem vom Vater ins Heim abgeschobenen Mädchen, die tragisch an ihrer verständnislos reagierenden Umgebung scheitert. Ausgezeichnet mit einem Oscar als bester fremdsprachiger Film.

Mit Einführung

Weitere Informationen zum Programm auf www.cinefest.de

cinefest wird veranstaltet von:



In Zusammenarbeit mit



Sowie weiteren nationalen und internationalen Partnern.

Cinefest – Internationales Festival des deutschen Film-Erbes
c/o CineGraph e.V., Schillerstr. 43, 22767 Hamburg
Tel.: 040-352194 / Fax: 040-345864 – email: presse@cinefest.de / www.cinefest.de